

Herzlich Willkommen!

Wissen und Können werden die entscheidenden "Rohstoffe" im 21. Jahrhundert sein. Nur die Gesellschaften, die über dieses Potential in ausreichendem Maß verfügen, werden ihrer jungen Generation die nötigen Entwicklungsspielräume bieten können.

Im Gegensatz zu den klassischen Rohstoffen sind Wissen und Können keine Ressourcen, die man ein für allemal besitzt. Insbesondere im Bereich der beruflichen Bildung erleben wir einen rasanten Wandel der Bildungsinhalte. In einigen Bereichen spricht man von einer "Halbwertszeit" des Wissens von 2 Jahren, das bedeutet, dass die Hälfte des Fachwissens bereits nach 2 Jahren überholt und durch neue Erkenntnisse ersetzt wird.

Was heißt das für unsere Gesellschaft? Wir müssen der ins Berufsleben hineinwachsenden Generation - also Ihnen - Möglichkeiten bieten, sich das moderne Wissen und Können auf der Höhe der Zeit anzueignen. Gerade die Schulen im berufsbildenden Bereich bieten hier ein Angebot, das weltweit als vorbildlich angesehen wird.

Was heißt das für Sie? Sie müssen Fähigkeiten und Strategien entwickeln, die Sie auch nach Beendigung eines neuen Bildungsabschnitts, in die Lage versetzt, neuen beruflichen Herausforderungen gerecht zu werden. Und dabei sollen Sie von uns jede Unterstützung bekommen. Sie werden feststellen, dass unser Ziel einerseits darin besteht, ihnen eine bestmögliche fachliche Kompetenz zu vermitteln. Sie werden aber andererseits auch bemerken, dass wir mit Ihnen dabei Wege beschreiten, die Ihnen helfen, die methodischen und menschlichen Kompetenzen zu entwickeln, die Sie für ein lebenslanges Lernen brauchen werden.

Wir würden uns freuen, Sie zu dem kommenden Abschnitt Ihrer beruflichen Aus- und Weiterbildung am Berufskolleg Technik begrüßen zu können.

Mit freundlichem Gruß
Ihr

Berufskolleg Technik des Kreises Siegen-Wittgenstein

Roland Geldsetzer
Schulleiter

Inhalt

1. Anmeldung
2. Berufsschulpflicht
3. Zuständige Berufsschule
4. Berufsschulabschluss
5. Berufe am Berufskolleg Technik

1. Anmeldung

Eine Anmeldung zur Berufsschule ist nicht erforderlich, vielmehr findet die Einschulung für alle Schüler zu einem festen Termin (in der Regel 1. Tag nach den Sommerferien) statt. Dieser wird in der Lokalpresse und auf unserer Internetseite bekanntgegeben. Die Räume der Einschulung finden sich unter Punkt 6. Bei verspäteten Einschulungen nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Ansprechpartner der Fachgruppe auf.

In besonderen Fällen wenden Sie sich bitte an die Schulverwaltung.

Unsere Anschrift:

Berufskolleg Technik
Fischbacherbergstr. 2
57072 Siegen
Telefon: 02 71 – 2 32 64-0
Telefax: 02 71 – 2 32 64-90
e-Mail: andrea.hecken@berufskolleg-technik.de

Ihre Ansprechpartner:

Schulverwaltung:

Sekretariatsleitung: Frau Arndt 0271-23264-17
Sachbearbeiterin : Frau Hecken 0271-23264-11

Fachgruppen:

Bautechnik/Holztechnik:

Herr Küster 0271-23264-40

Medien/Gestaltungstechnik:

Herr Diehl 0271-23264-34

Elektrotechnik:

Herr Schrewe 0271-23264-26

Metalltechnik I:

Herr Grauel 0271-23264-66

Metalltechnik II:

Herr Möller 0271-23264-47

Metalltechnik III:

Herr Plaßmann 0271-23264-45

Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis, Berufsgrundschule:

Herr Hiebert 0271-23264-61

2. Berufsschulpflicht

Das Schulgesetz Nordrhein-Westfalen legt die Vollzeitschulpflicht und die Berufsschulpflicht fest. Mit der Beendigung Vollzeitschulpflicht beginnt die Berufsschulpflicht.

Dauer der Berufsschulpflicht

2.1. Jugendliche und Erwachsene *mit* Berufsausbildungsverhältnis.

Jugendliche und Erwachsene, die vor Vollendung des 21. Lebensjahres ein Ausbildungsverhältnis beginnen, sind berufsschulpflichtig und werden bis zum Abschluss in einer Fachklasse der Berufsschule beschult.

2.2. Jugendliche *ohne* Berufsausbildungsverhältnis

Die Berufsschulpflicht dauert bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem die Schülerin/ der Schüler das achtzehnte Lebensjahr vollendet.

Die Berufsschulpflicht endet für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis vor Vollendung des achtzehnten Lebensjahres nach insgesamt elf Schuljahren, wenn die/der Berufsschulpflichtige ein berufsbildendes Vollzeitschuljahr besucht hat. Die Berufsschulpflicht lebt wieder auf, wenn danach vor dem 21. Lebensjahr ein Berufsausbildungsverhältnis begonnen wird.

2.3 *Freiwilliger* Schulbesuch:

Wer nach Beendigung der Berufsschulpflicht ein Berufsausbildungsverhältnis beginnt, ist berechtigt, die Berufsschule zu besuchen, solange das Berufsausbildungsverhältnis besteht. Die Schülerinnen/Schüler unterliegen dann ebenfalls der Schulordnung.

3. Zuständige Berufsschule

Jeder Auszubildende besucht das zum Ausbildungsbetrieb nächstgelegene Berufskolleg, in dem eine entsprechende Fachklasse eingerichtet ist.

Mit Einverständnis des Ausbildungsbetriebs kann ein Auszubildender ein anderes, insbesondere wohnortnäheres Berufskolleg, an dem eine entsprechende Fachklasse eingerichtet ist, besuchen, sofern die Aufnahmekapazität nicht überschritten ist.

Gibt es an einem Berufsschulort nicht genügend Schüler zur Bildung von Klassen des gleichen Ausbildungsberufes, werden aus einem größeren Einzugsbereich Bezirksfachklassen, Landesfachklassen und Bundesfachklassen gebildet.

Eine Übersicht über die derzeit am Berufskolleg Technik eingerichteten Fachklassen finden Sie unter Punkt 5. Wenn Sie Ihren Ausbildungsberuf dort nicht finden, helfen wir Ihnen gern weiter.

4. Berufsschulabschluss – Berechtigungen

Schülerinnen und Schüler, die einen Bildungsgang der Fachklasse erfolgreich durchlaufen haben, erhalten ein Zeugnis, in dem der Berufsschulabschluss und falls noch nicht in der Sek.I erworben, der Sekundar I - Abschluss zuerkannt wird. Der Berufsschulabschluss wird unabhängig vom Berufsabschluss zuerkannt.

Bedingungen am Ende der Berufsschule	Erreichter weiterer Abschluss
Berufsschulabschluss	Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Berufsschulabschluss mit der Durchschnittsnote von mindestens 3,0. + Bestehen der Berufsabschlussprüfung, + Nachweis der notwendigen Englischkenntnisse* für die Fachoberschulreife (die obere Schulaufsichtsbehörde kann zulassen, dass an die Stelle von Englisch eine andere Fremdsprache tritt)	Sekundarabschluss I - Fachoberschulreife

*) Die notwendigen Englischkenntnisse sind nachgewiesen:

- durch eine mindestens ausreichende Note im Fach Englisch auf dem Jahreszeugnis der Sekundarstufe I nach Klasse 10 B der Hauptschule oder der Klasse 10 anderer Schulformen oder
- durch die erfolgreiche Teilnahme am Englischunterricht der Berufsschule auf der Stufe B 1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, der mindestens 80 Unterrichtsstunden umfassen muss (**Anmerkung:** Dieser Kurs wird am Berufskolleg Technik des Kreises Siegen-Wittgenstein für Mittel- und Oberstufenklassen angeboten. Die Anmeldung erfolgt während der Unter- bzw. Mittelstufe im April über den Klassenlehrer. Einzelanträge sind in der Verwaltung erhältlich) oder
- durch das KMK-Zertifikat Fremdsprachen in der beruflichen Bildung (KMK-Stufe II) auf der Stufe B 1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen oder
- durch ein von einem anerkannten Bildungsträger abgenommenes Fremdsprachenzertifikat auf der Stufe B 1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen oder
- durch Bescheinigung gemäß den Richtlinien für die Sprachprüfung (Feststellungsprüfung).

Der Sekundarabschluss I – Fachoberschulreife – kann auch nachträglich zuerkannt werden. Über den Antrag entscheidet das Berufskolleg, das das Berufsschulzeugnis ausgestellt hat.

5. Berufe am Berufskolleg Technik Abteilung Bautechnik/Holztechnik

Beruf	Fachleiter
Ausbaufacharbeiter/in	Küster
Bauzeichner/in	Küster
Beton- und Stahlbetonbauer/in	Küster
Dachdecker/in, Dach-Wand- u. Abdichtungstechnik*	Küster
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in*	Küster
Gleisbauer/in*	Küster
Hochbaufacharbeiter/in	Küster
Holzmechaniker/in	Küster
Kanalbauer/in*	Küster
Maurer/in	Küster
Straßenbauer/in	Küster
Straßenwärter/in	Küster
Stukkateur/in*	Küster
Tiefbaufacharbeiter/in	Küster
Tischler/in	Küster
Zimmerer/in	Küster

Abteilung Elektrotechnik

Beruf	Fachleiter
Elektroniker/in - Betriebstechnik [Industrie]	Schrewe
Elektroniker/in - Energie-u. Gebäudetechnik [Handwerk]	Schrewe
Elektroniker/in - Geräte u. Systeme [Industrie]*	Schrewe
Elektroniker/in - Masch.-u. Antriebstechnik [Handwerk]*	Schrewe
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	Schrewe
Fachinformatiker-Systemintegration	Schrewe
Industrieelektriker Betriebstechnik	Schrewe
Informatikkaufmann	Schrewe
Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker	Schrewe
Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann	Schrewe
Informationselektroniker/in [Handwerk] Geräte- und Systemtechnik*	Schrewe
Mechatroniker/in [Industrie]	Schrewe

Abteilung Medien /Gestaltungstechnik

Beruf	Fachleiter
Bauten- und Objektbeschichter/in	Diehl
Drucker/in	Diehl
Fahrzeugaackierer/in*	Diehl
Maler und Lackierer/in	Diehl
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien	Diehl
Siebdrucker/in	Diehl

Abteilung Metalltechnik I

Beruf	Fachleiter
Anlagenmechaniker/in	Grauel
Gießereimechaniker/in FR Druck- und Kokillenguss	Grauel
Gießereimechaniker/in FR Handformguss	Grauel
Gießereimechaniker/in FR Maschinenformguss	Grauel
Konstruktionsmechaniker/in	Grauel
Schweißwerker	Grauel
Verfahrensmechaniker i.d. Hütten- und Halbzeugindustrie Nichteisenmetall-Umformung*	Grauel
Verfahrensmechaniker i.d. Hütten- und Halbzeugindustrie FR Stahlaufbereitung	Grauel
Verfahrensmechaniker i.d. Hütten- und Halbzeugindustrie FR Eisen- u. Halbzeugind.	Grauel
Verfahrensmechaniker i.d. Hütten- und Halbzeugindustrie FR Nichteisen Metallurgie *	Grauel
Werkzeugmechaniker/in	Grauel
Zerspanungsmechaniker/in	Grauel

Abteilung Metalltechnik II

Beruf	Fachleiter
Anlagenmechaniker./in f. Sanitär-,Heiz.- u. Klimatechnik	Möller
Berufskraftfahrer/in	Möller
Klempner/in	Möller
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	Möller
Kraftfahrzeug-Service-mechaniker	Möller
Mechaniker/in f. Karosserieinstandhaltungstechnik*	Möller
Mechaniker/in f. Landmaschinentechnik*	Möller
Metallbauer/in	Möller

Abteilung Metalltechnik III

Beruf	Fachleiter
Feinwerkmechaniker/in	Plaßmann
Fertigungsmechaniker/in	Plaßmann
Industriemechaniker/in	Plaßmann
Maschinen - und Anlagenführer/in	Plaßmann
Metallwerker	Plaßmann
Technische Zeichner/in	Plaßmann
Teilezurichter/in	Plaßmann
Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik	Plaßmann

*für diese Berufe findet der Unterricht im 1. Ausbildungsjahr am Berufskolleg Technik Siegen statt; ab der Mittel- oder Oberstufe muss die Ausbildung in einer Bezirksfachklasse an einem anderen Berufskolleg fortgesetzt werden.